

Ort	Radio Aktiv
Zeit	Di, 16.04.2024, 18.30 h – 20.15 h
Teilnehmer	14
Protokoll	Andreas Hausotter

TOP	Thema	Termin	verantwortlich
	<p>Begrüßung</p> <ul style="list-style-type: none"> Karsten begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führt durch die Sitzung. 		
1	<p>Treffen mit Stadtbaurat Pfeiffer</p> <p>Am 08.04. fand das Gespräch mit dem seit Februar 2024 amtierenden Stadtbaurat Markus Pfeiffer statt, der Sven Szubin, Leiter des Fachbereichs Technische Dienste und Umwelt, hinzu gebeten hatte. Seitens der Initiative nahmen Rainer, Mechthild, Robert und Andreas teil.</p> <ul style="list-style-type: none"> Herr Pfeiffer steht unseren Ideen positiv gegenüber, stellte aber in Gesprächen mit der Politik ein deutliches Beharrungsvermögen und wenig Veränderungswillen fest. Der ursprünglich im Rahmen eines Verkehrsversuchs vorgesehene modale Filter am Ausgang des 164er Rings ist „vom Tisch“. Die Verwaltung wird wegen möglicher rechtlicher Bedenken eine solche Maßnahme nicht ohne ein Votum der Politik durchführen. Herr Pfeiffer betonte, dass ihm der Radverkehr wichtig sei, und schlug die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes vor – was wir natürlich sehr erfreut zur Kenntnis nahmen. Herr Szubin verwies auf den zukünftigen Verkehrsentwicklungsplan, der ein Radverkehrskonzept enthalten werde. Im Zuge des Ausbaus der Wilhelm-Raabe-Schule zum „Schulzentrum Süd“ sollen zunächst die zu erwartenden Verkehrsströme für das Quartier Südstadt ermittelt werden. Hierzu wird ein externes Unternehmen verschiedene Szenarien mittels Simulation durchspielen. Erst dann soll der Bereich Kaiserstraße / Hafenstraße / Mühlenstraße / Guter Ort / Ohsener Straße neu geplant werden. <p>Weitere Informationen zum Gespräch mit M. Pfeiffer findet Ihr in einem Beitrag von Rainer auf unserer Webseite .</p>		
2	<p>Gespräch mit den Öffis</p> <ul style="list-style-type: none"> Robert, der heute krankheitsbedingt verhindert war, wird gebeten, den Kontakt zu den Öffis herzustellen. Rainer wird Robert diesbezüglich ansprechen. 		Robert Rainer
3	<p>Aktionen</p> <p>In den nächsten Wochen stehen folgende Aktivitäten an:</p>		

<ul style="list-style-type: none"> • Plenum am 30.04.2024 <ul style="list-style-type: none"> – Die Mitglieder des Umweltausschusses sollen zeitnah zur Sitzung eingeladen werden. – Thema der Sitzung wird unser Antrag zur Verkehrsberuhigung rund um den 164er Ring sein. – Die Präsentation zur Bürgerversammlung wird als Grundlage herangezogen und ggfs. aktualisiert. – Die Initiative trifft sich gegen 17.30 h für den Aufbau der Technik und die Herrichtung des Raums. • Infostand Bürgergarten am 04.05 <ul style="list-style-type: none"> – Auf dem Stand sollen Unterschriften für unseren Antrag gesammelt werden. – Unsere ursprüngliche Idee, den Stand am Ende des Radweges, der vom 164er Ring kommend auf dem Rathausplatz endet, aufzubauen, wurde vom Ordnungsamt zurückgewiesen. Statt dessen wurde uns eine Fläche am Kastanienwall angeboten. Mechthild wir den Antrag entsprechend umformulieren und beim Ordnungsamt einreichen. – Karsten wird den Transport des Equipments (Stehische, Beach Flag und Aufstellern) übernehmen. Standaufbau ist um 08.00 h. – Standdienst übernehmen Rainer, Robert und Andreas. • Plenum am 14.05.2024 <ul style="list-style-type: none"> – Zum einjährigen Bestehen der „Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT!“ sollen in einer Pressekonferenz (vor Beginn der Sitzung, gegen 17.30 h) die Ergebnisse unserer Aktivitäten und insbesondere unser Antrag zur Verkehrsberuhigung rund um den 164er Ring thematisiert werden. Karsten wird zeitnah die Presse einladen. – Mechthild bring die Idee einer „Keynote“ in die Diskussion ein und wird an eine potentielle Referentin herantreten. – Für ein Resümee unserer Arbeit wird Rainer eine Präsentation zusammenstellen. – Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollen Selbstgemachtes (Salate, ...) für ein (kleines) Büffet beisteuern. • Ausstellung „Menschenrechte und Toleranz“ – vormals: „Toleranz-Räume“ <ul style="list-style-type: none"> – Geplant ist eine Beteiligung an drei Tagen – 01.06. (Mucke und Robert), 05.06. (Mucke und Andreas) und 08.06. (Mucke und Rainer).¹ – Das Thema wird Radfahren in der Fußgängerzone sein². – Der Ausstellungsort ist das ECE. Geplant ist, über eine Wandzeitung oder Bodenzeitung die Meinung der Besucherinnen und Besucher zu erfragen und dann mit ihnen ins Gespräch zu kommen. – Mucke bzw. Rainer klären die Modalitäten mit den Verantwortlichen aus der Verwaltung (ist bereits erfolgt). 	<p>30.04.</p> <p>04.05.</p> <p>14.05.</p> <p>01.06.</p>	<p>Mechthild</p> <p>Antje</p> <p>alle</p> <p>Mechthild</p> <p>Karsten, Rainer, Robert, Andreas</p> <p>Karsten</p> <p>Mechthild</p> <p>Rainer</p> <p>alle</p> <p>Mucke, Robert, Rainer, Andreas</p> <p>Mucke, Rainer</p>
--	---	---

¹ Nach heutigem Stand werden wir nur am 01.06. präsent sein.

² Der genaue Fragestellung lautet: „Toleranz auf vielen Wegen - auch in der Fußgängerzone? Was sagen Sie zu der Idee, die Fußgängerzone im Schritttempo ganztägig mit dem Fahrrad befahren zu können?“

	<ul style="list-style-type: none"> • Felgenfest <ul style="list-style-type: none"> – Der ADFC wird präsent sein und wieder eine Fahrradcodierung anbieten. – Der Stand der Initiative soll in direkter Nachbarschaft zum ADFC aufgebaut werden. Wir wollen mit jzwei Ansprechpartnern jeweils vormittags und nachmittags vertreten sein. 	02.06.	
7	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besetzung der Ausschüsse: Es soll eine Übersicht, wer wann bei welcher Sitzung präsent sein möchte, erstellt werden. Andreas entwirft eine entsprechendes Formular. • Umweltausschuss: Rainer berichtet von der Sitzung am 10.04., bei er die Gelegenheit nutzte, Fragen zu folgenden Themen zu stellen: <ul style="list-style-type: none"> – Klimaschutzkonzept: Es soll ein Monitoring zur Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen geben. – Fahrradbrücken: Da die zukünftige Südumgehung mit einem Radweg versehen werden wird, sieht man keine Notwendigkeit mehr im Bau einer „eigenständigen Brücke“ bzw. dem „Umbau der alten Bahnbrücke“. Herr Szubin weist darauf hin, dass ein Stopp des Projekts eines neuen Ratsbeschlusses bedarf. • Europäische Mobilitätswoche: Die Arbeitsgruppe (Horst, Mucke, Rainer, Robert und Uwe) berichtet: <ul style="list-style-type: none"> – Die Anmeldung unserer Aktivitäten beim Umweltbundesamt erfolgt über die Stadt / den Landkreis. – Für die geplante Filmvorführung im Zedita ist eine Anzeige bei der Gema erforderlich. Die Kosten belaufen sich auf 28,50€. – Zedita ist an beiden Tagen (Mittwoch und Samstag) von 18:00 bis 21:30 Uhr für uns geblockt. Die Kosten für die Raummiete übernimmt der Landkreis. – OB Griese wird bei der Eröffnung auf dem Rathausplatz am 16.09., 15.00 h, anwesend sein. Rainer klärt mit dem Büro, ob die gemeinsame Radtour vor oder nach der Eröffnung stattfinden sollte. – Zur Eröffnung wird die Verkehrswacht einen Fahrradparcours veranstalten. • Klimastreik: <ul style="list-style-type: none"> – Wir wollen zwar keinen Redebeitrag leisten aber möglichst zahlreich am Streik teilnehmen (gerne mit Fahrrädern). Hierzu wollen wir unsere Kanäle (Homepage, Instagram, Plenum) nutzen, um für die Teilnahme an der Veranstaltung zu werben. – Die Organisatoren wurden bereits durch Rainer entsprechend informiert. 	31.05.	<p>Andreas, Karsten</p> <p>Rainer</p>